

# IT im öffentlichen Sektor

**Erkenntnisse aus aktuellen Projekten zu den  
zentralen Herausforderungen der IT im  
öffentlichen Sektor**

Wien, 22.01.2004

Mag. Kurt Brunner

# Inhalte

---

**Überblick zu aktuellen act-Projekten**

**Herausforderungen und Rahmenbedingungen**

**Übersicht Themenschwerpunkte**

**Finanzierung**

**Steuerung und Priorisierung**

**Applikationen**

**Betrieb**

**Resumé**

# Überblick zu aktuellen IT-Projekten des act-Teams im öffentlichen Bereich

## Kunden

5 Bundesministerien

3 Landesverwaltungen

5 SV-Träger

3 IT-Dienstleister

4 Verkehrsunternehmen

## Fokusthemen

IT-Strategie

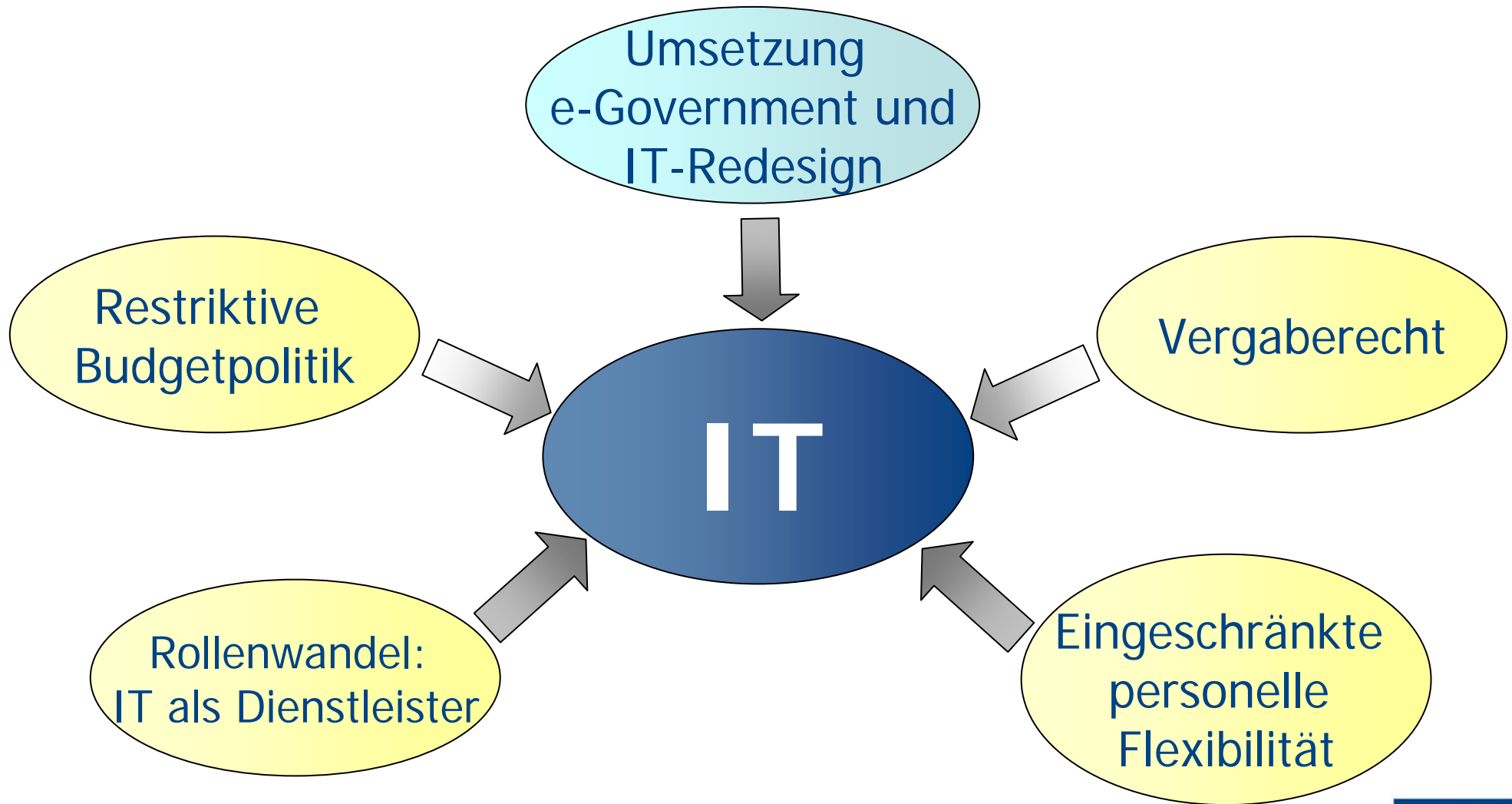
Portfoliomanagement

Reorganisation und  
Optimierung

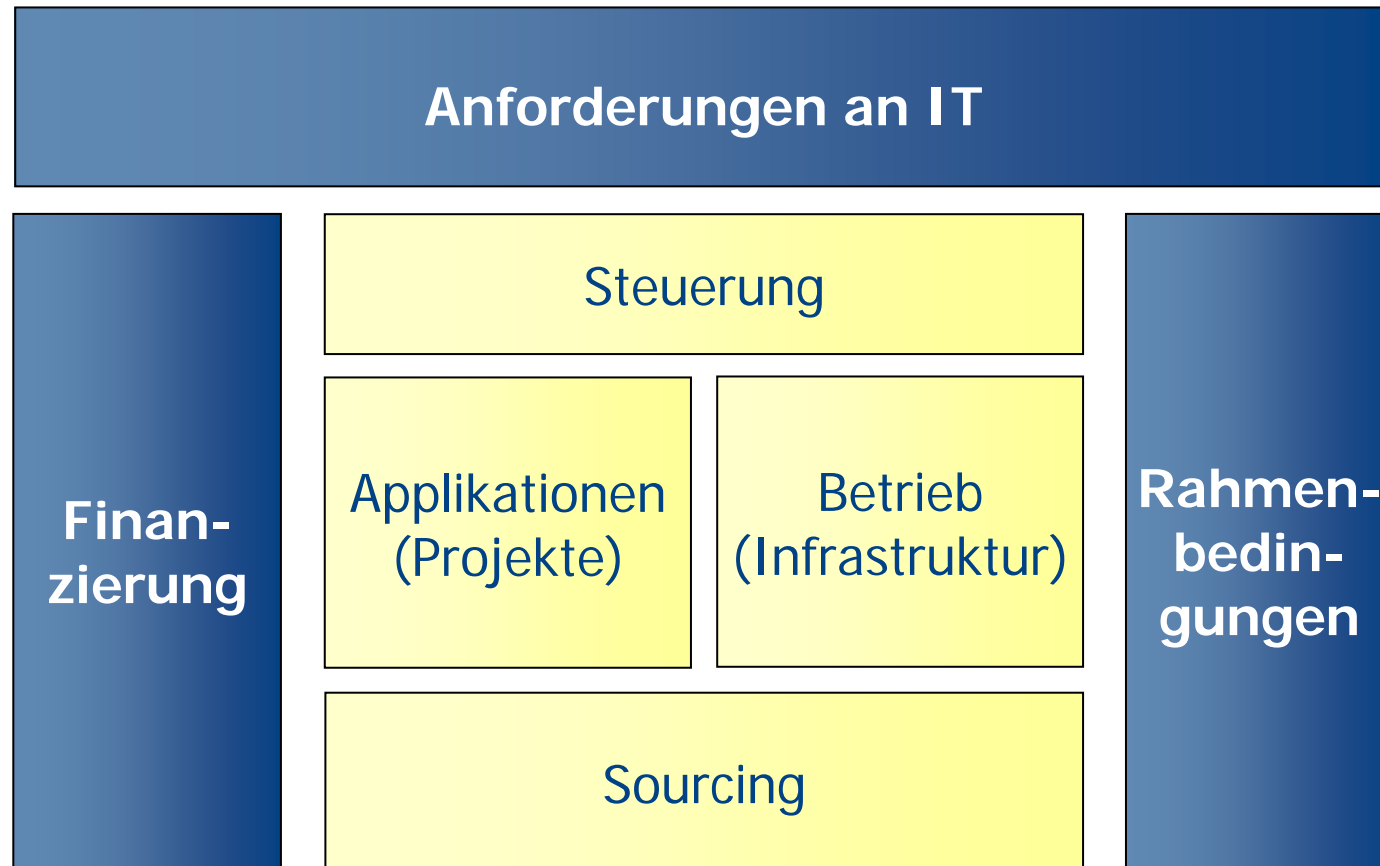
Projektcontrolling

Sourcing-Beratung

# Herausforderungen und Rahmenbedingungen



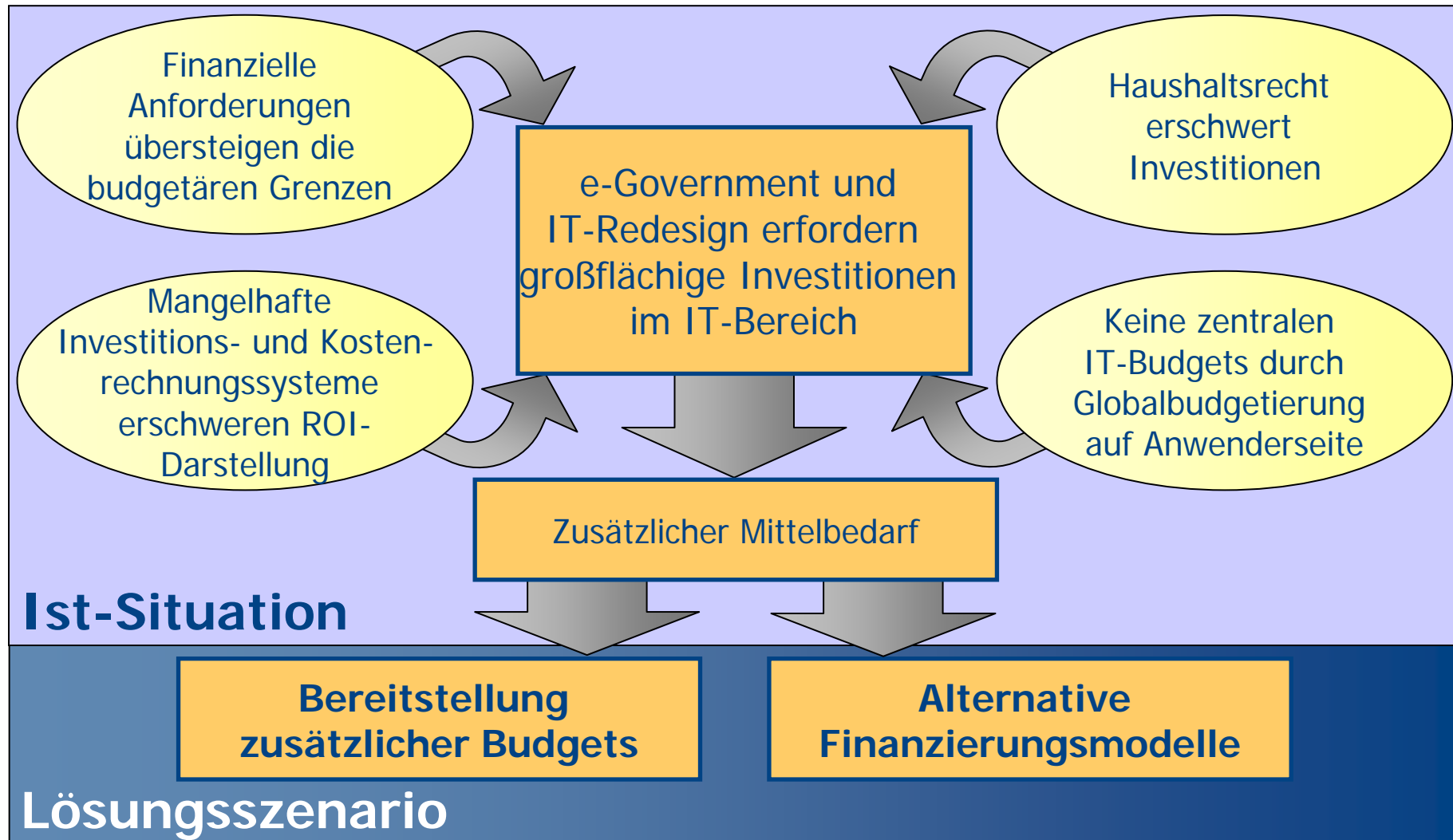
# Themenschwerpunkte auf Basis der act-Projekte



# Finanzierung

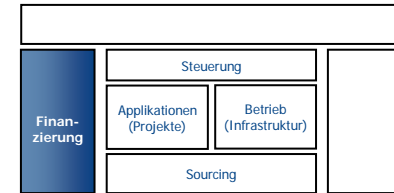
## Herausforderungen

Finanzierung	Steuerung	
	Applikationen (Projekte)	Betrieb (Infrastruktur)
	Sourcing	



# Finanzierung

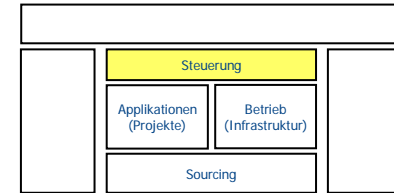
## Alternative Modelle



- Zweckmäßigkeit insbesondere bei Projekten, welche sich durch Einsparungen amortisieren (IT- oder Prozesskosteneinsparungen)
- Modelle umfassen:
  - Public Private Partnership (Kooperations- oder Betreibermodell)
  - Drittfinanzierung (z.B. Miete, Leasing, ASP)
  - Contracting (Refinanzierung durch dedizierte Betriebskosteneinsparung)
  - Factoring (Forderungsverkauf von externem Benutzungsentgelt)
  - Cross-Border Leasing
- Primäre Herausforderungen:
  1. Berücksichtigung der Maastricht-Kriterien
  2. Budgetäre Zuordnung der Einsparung zu den Investitionen

# Steuerung

## Herausforderungen



Anforderungsüberhang

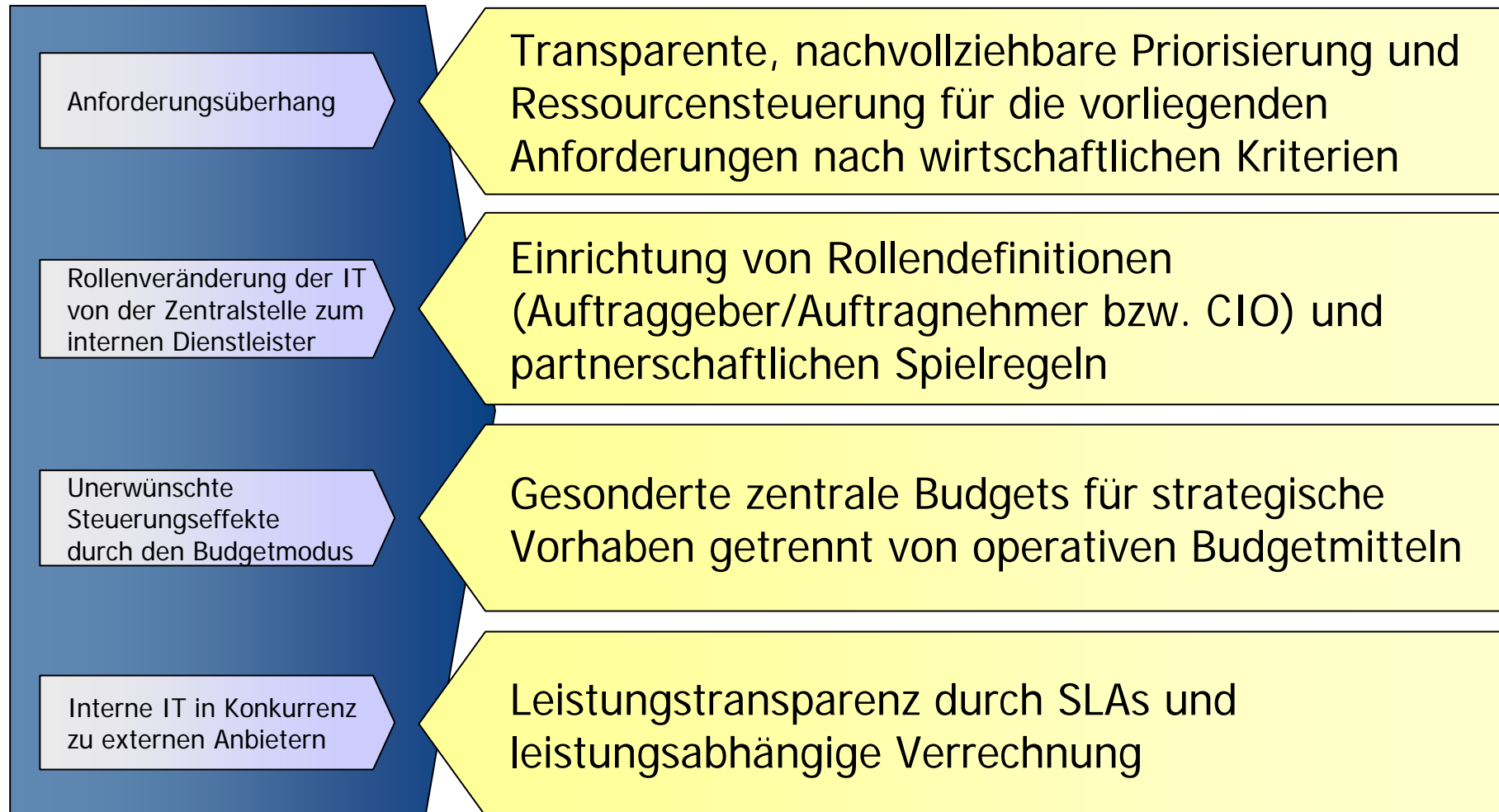
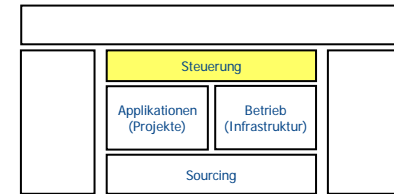
Rollenveränderung der IT von der Zentralstelle zum internen Dienstleister

Unerwünschte Steuerungseffekte durch den Budgetmodus

Interne IT in Konkurrenz zu externen Anbietern

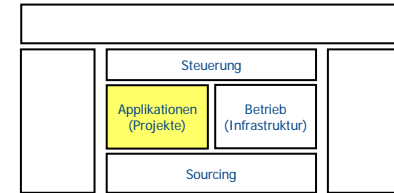
**Herausforderungen**

# Steuerung Lösungsansätze



# Applikationen

## Herausforderungen



e-Government erzwingt bereichsübergreifende Standards (für den gesamten öffentlichen Sektor) anstelle von Individuallösungen

Anbindung neuer e-Government bzw. gemeinsamer Anwendungen (SAP, ELAK, e-Card) an bestehende Applikationen (FIS)

Technologiestau in bestehenden Anwendungen (Migrationsbedarf)

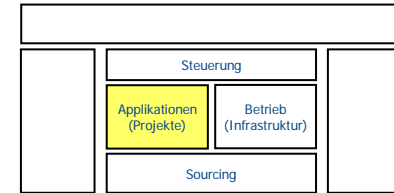
Redundanzen durch abteilungsspezifische Insellösungen (IT-Silos)

**Externe**

**Herausforderungen**

**Interne**

# Applikationen Lösungsansätze



e-Government erzwingt bereichsübergreifende Standards (für den gesamten öffentlichen Sektor) anstelle von Individuallösungen

Entwicklung von State-of-the-art-Architekturen als Blueprint für das Redesign der Anwendungslandschaften

Anbindung neuer e-Government bzw. gemeinsamer Anwendungen (SAP, ELAK, e-Card) an bestehende Applikationen (FIS)

Entwicklung von Referenzarchitekturen für die Verwaltung bzw. für Bund, Länder, ...

Technologiestau in bestehenden Anwendungen (Migrationsbedarf)

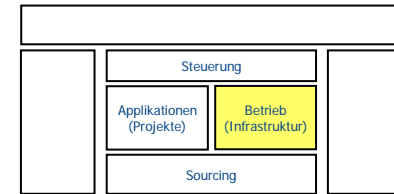
Verstärkter Einsatz von Querschnittsfunktionen (z.B. Archiv, Druck, Formulare, Portale) auf Basis von Referenzmodellen für die IT-Architektur der öffentlichen Verwaltung

Redundanzen durch abteilungsspezifische Insellösungen (IT-Silos)

Kooperationen zur Entwicklung gemeinsamer Module zwischen verschiedenen Organisationen

# Betrieb

## Herausforderungen



Hohe Kosten durch fehlende Skaleneffekte  
(zahlreiche Systeme in geringer Anzahl)

Erforderliche Standardisierung der  
Betriebsservices und Infrastrukturausstattung  
entsprechend tatsächlichem Bedarf

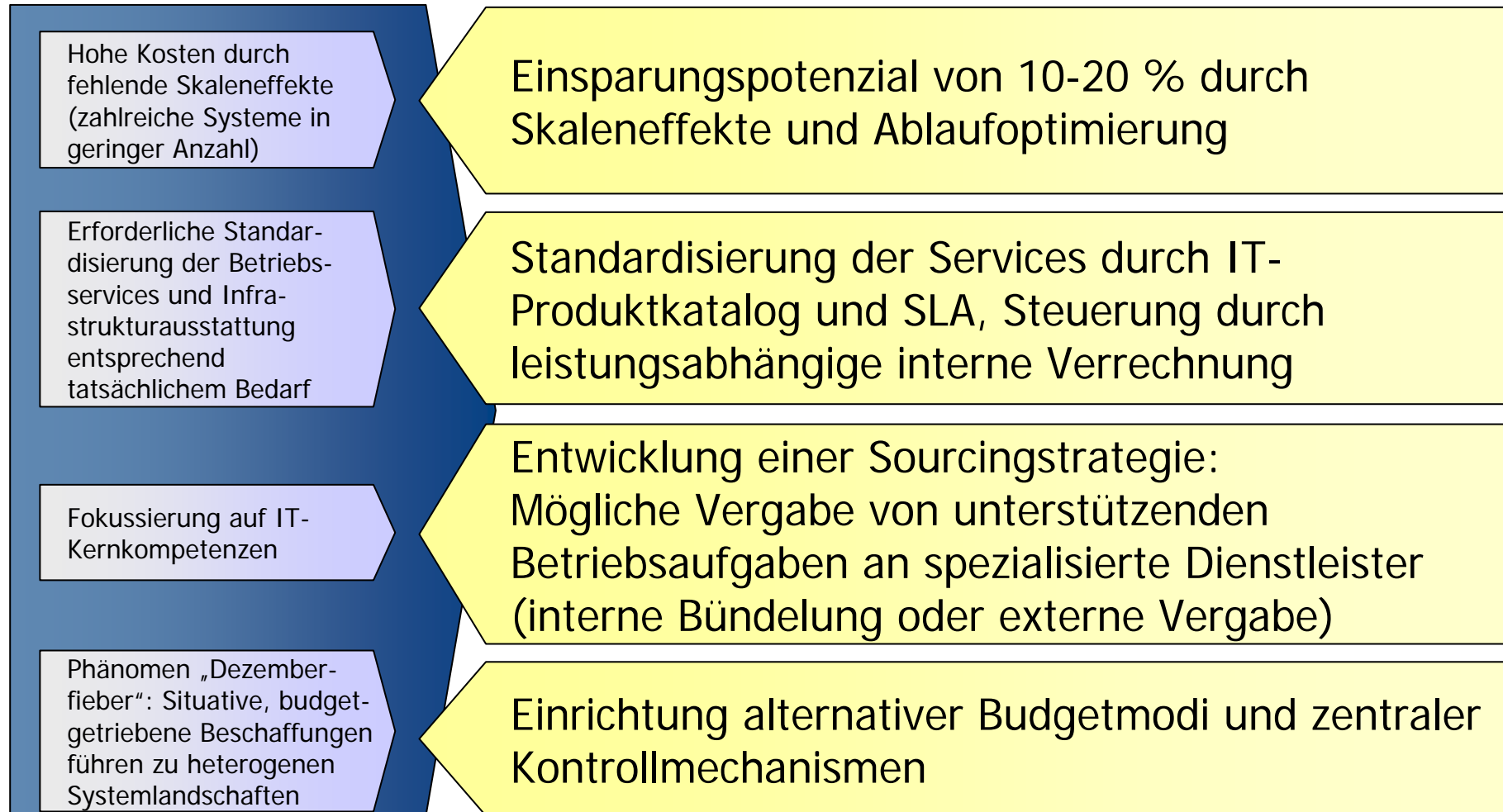
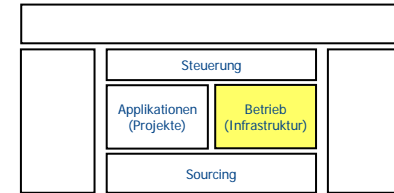
Fokussierung auf IT-Kernkompetenzen

Phänomen „Dezemberfieber“:  
Situative, budget-getriebene Beschaffungen  
führen zu heterogenen Systemlandschaften

**Heraus-  
forderungen**

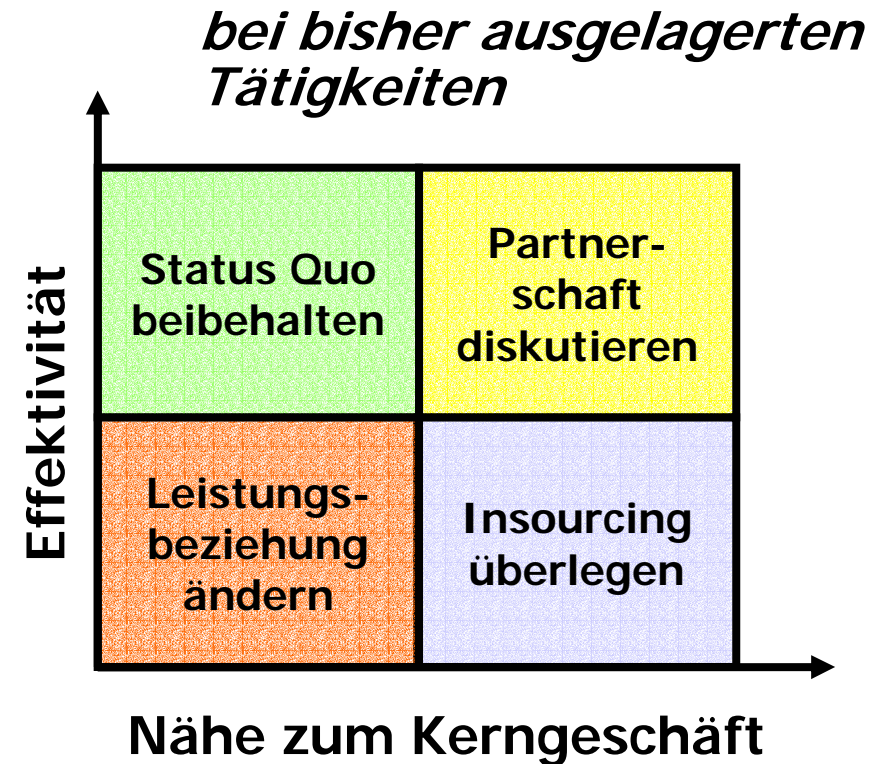
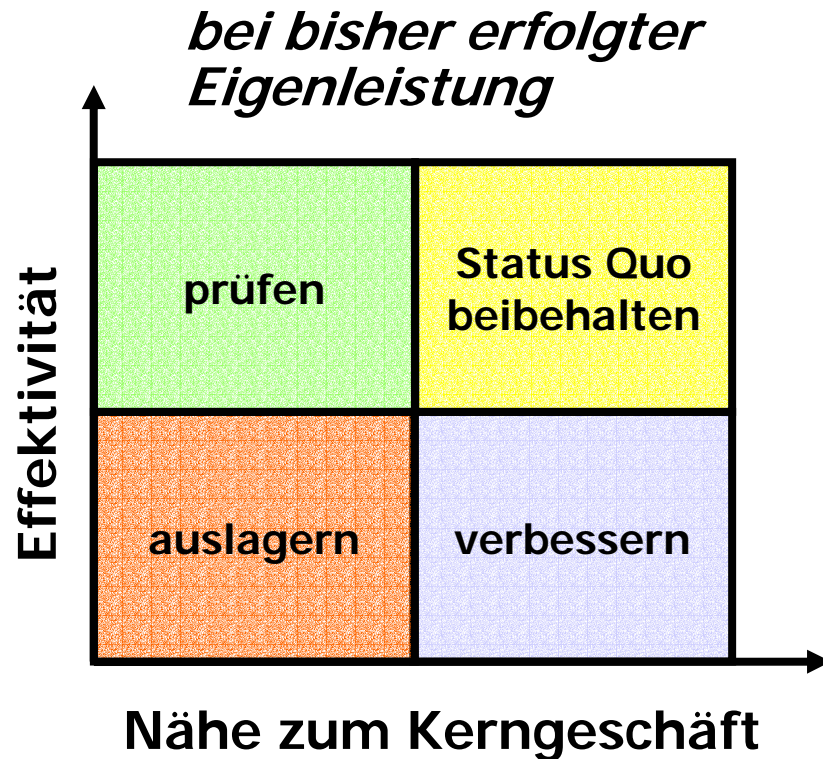
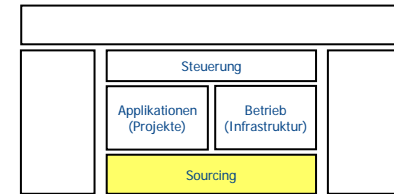
# Betrieb

## Lösungsansätze



# Sourcing

## Kriterien für Sourcing-Entscheidungen



# Resumé

---

## Finanzierung

- Koppelung Investition mit Amortisation

## Steuerung

- Etablierung der Rollen CIO, Auftraggeber, Auftragnehmer
- Einrichtung transparenter Priorisierungsverfahren

## Applikationen

- Entwicklung harmonisierter Applikationsarchitekturen
- Verstärkung der Kooperation bei Querschnittsfunktionen und Anwendungen

## Betrieb

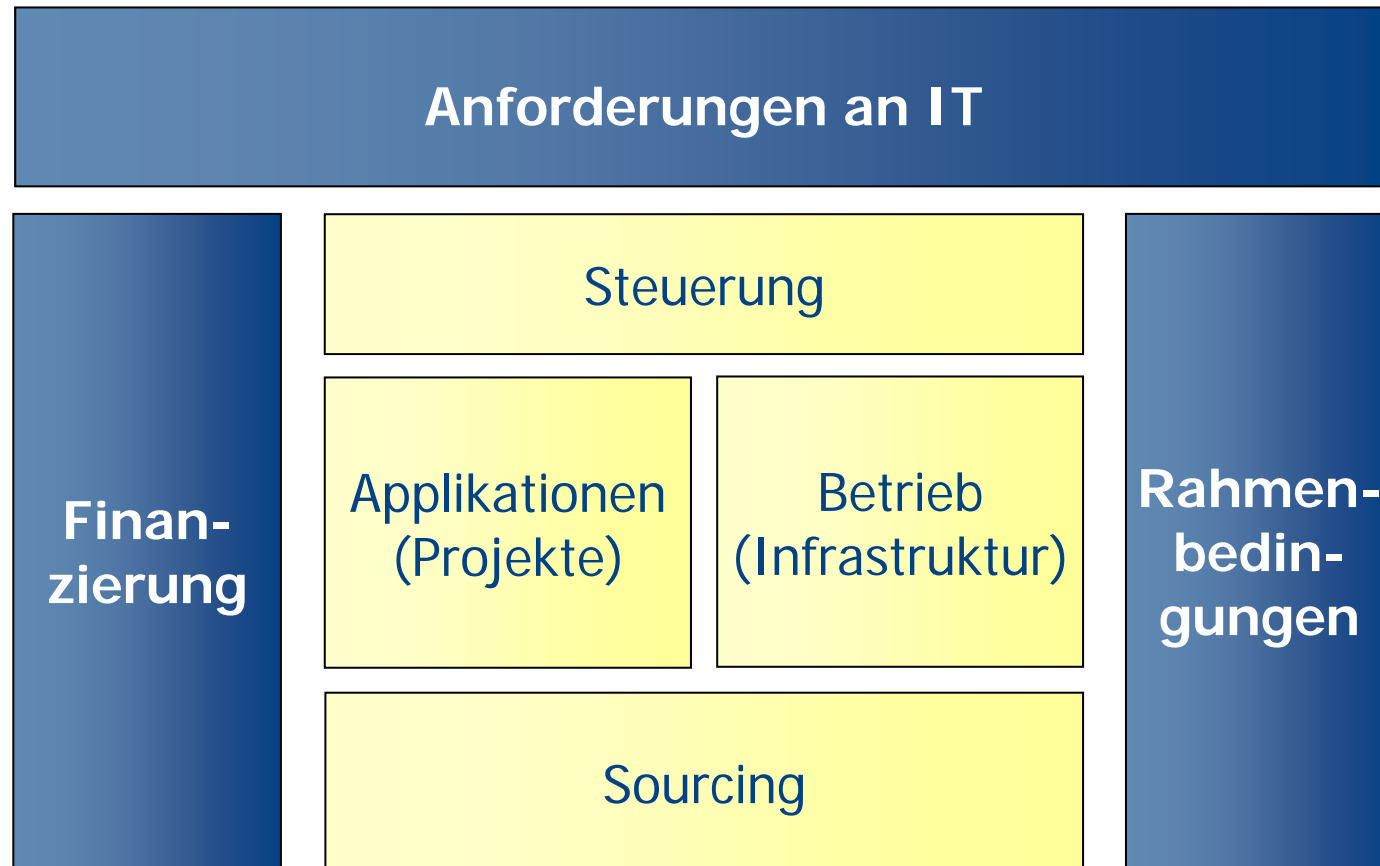
- Kosten- und Leistungstransparenz durch Produktkatalog, SLA und Verrechnungspreise

## Sourcing

- Prüfung von Sourcing-Optionen unter Berücksichtigung von eigener Effektivität und personeller Umsetzbarkeit

# Themenschwerpunkte der weitere Vorträge

---





**Management Consulting**